

Abb. 3. Buchstabenbilder.

die neue Hilfsschule am 16. Mai 1908 ihre wichtige Arbeit beginnen, die Knabenklasse mit 28 und die Mädchenklasse mit 21 Kindern, deren Kenntnisse überaus gering waren.

6. Besondere Fürsorge der Stadt.

Zu bedauern ist die Einrichtung von zwei einklassigen Schulen mit getrennten Geschlechtern, die sich auf die Dauer als Unding erweist, da sie die Arbeit bedeutend erschwert und den Charakter der Hilfsschule in Frage stellt. Den Übelstand wird wohl die Stadt durch Angliederung einer 3. gemeinsamen Klasse für Knaben und Mädchen beseitigen. Überhaupt scheut sie keine Kosten für das Wohl der Hilfsschule. So läßt sie jedes Jahr durch Hilfsschullehrer Birken die stotternden Kinder der großen Stadtgemeinde in einem besonderen Sprachheilkursus unterrichten. Leider wird der wichtigen städtischen Einrichtung seitens der Eltern nicht immer das nötige Interesse entgegengebracht.

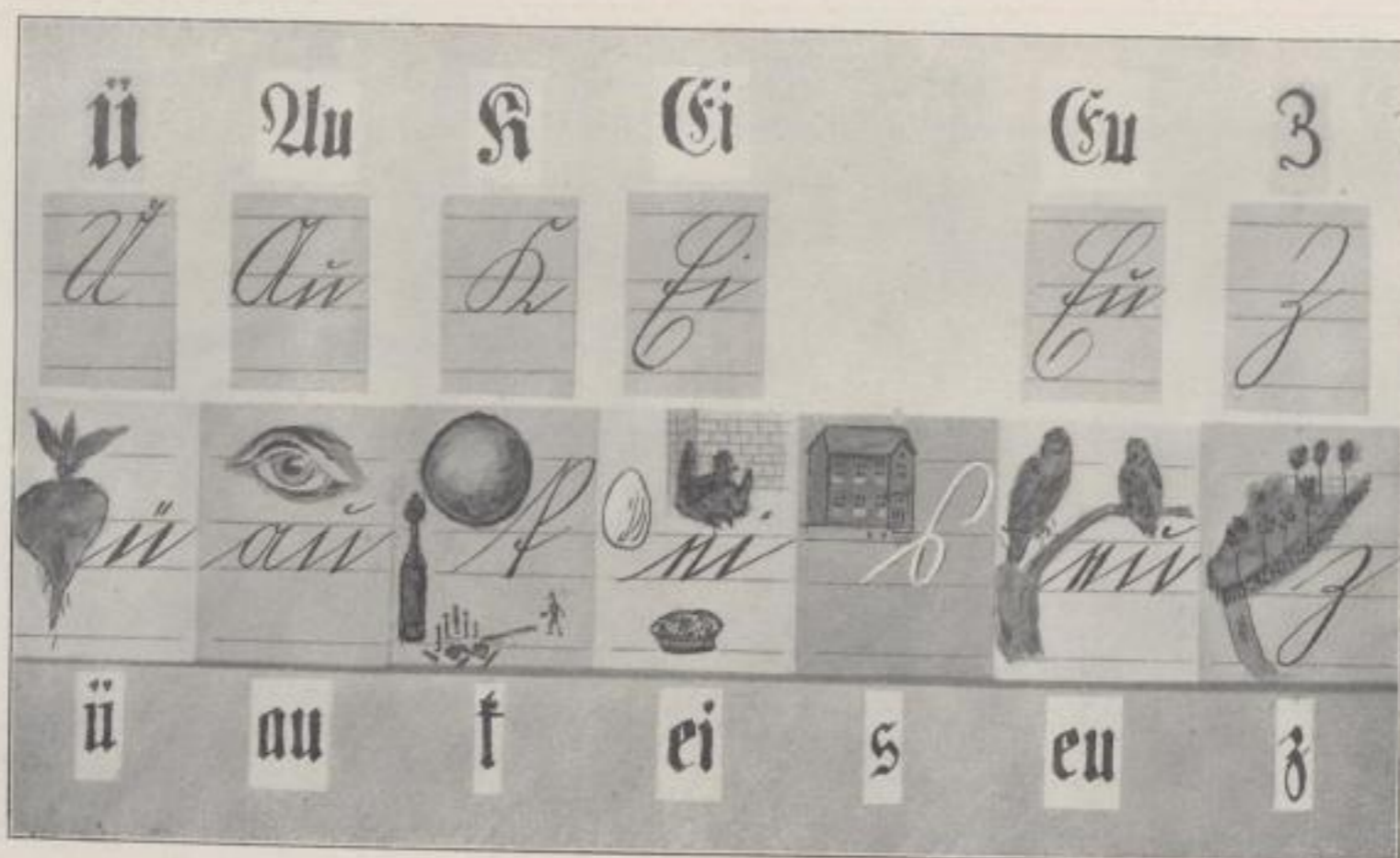


Abb. 4. Buchstabenbilder.